

2D Spiele in Java





Inhalt

- Full Screen Mode vs. Window Mode
- Actives vs. Passives Rendering
- 2D- Hardwarebeschleunigung
- Steuerung
- Game-Loop



Fullscreen vs Windowmode

Spiele laufen üblicherweise Fullscreen

Hardwarebeschleunigung teilw. nur im Fullscreenmode

"Zeichnen" wird vom Programmierer übernommen



Active vs. Passive Rendering

- in AWT wird das Zeichnen des Fensters vom OS ausgelöst
 - Programm weiß nicht, wann der Benutzer das Fenster vergrößert, verschiebt, ...

```
public void paint(Graphics g) {
     // Use g to draw my Component
}
```

sogenanntes "Passives Rendering"



Actives vs. Passives Rendering

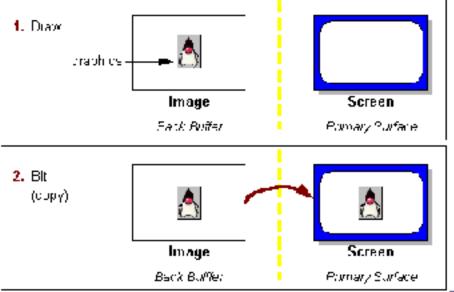
- bei der Spieleentwicklung wird das Rendern aktiv betrieben
- u d.h. wir bestimmen selbst
 - wann etwas gezeichnet wird
 - was gezeichnet wird
- Automatismus wird "deaktiviert"



- Bewegung am Bildschirm
 - neu Zeichnen des gesamten Bildes mit geänderter Szene
 - Vorher: altes Bild löschen
 - Problem:
 - im schlimmsten Fall: Zeichnen kann beobachtet werden
 - Ubschen führt zu Flackern!



- Double Buffering
 - das Zeichnen des Bildes erfolgt vollständig
 - @ erst wenn vollständig, wird das Bild in den GrafikRAM kopiert
- Blit = kopieren





- Page Flipping
 - manche GraKa haben einen sog. "Video Pointer"
 - dieser zeigt auf eine Adresse im VideoRAM der angezeigt wird
 - Video Pointer kann einfach auf eine neue Adresse gesetzt werden
 - es können mehrere Bilder im Vorhinein berechnet werden



Page Flipping 1. Draw Harck Hollen graphics. Screen Primary Surface 7. Fly Primary Surface graphii a Screen Dack Duffer



- Rechenbeispiel:
 - 60 fps
 - Auflösung 1280x1024, 32Bit Farbtiefe
 - ca. 5MB pro Frame
 - => 60 x 5MB = 300MB Datentransfer am Bus(RAM -> VRAM)



- ab Java 1.5: VolatileImage
- Bilder werden direkt im VideoRAM geladen
 - Vorteil: Bus wird entlastet!
 - Nachteil: sie können "verloren" gehen
 - andere App geht Fullscreen
 - Taskmanager wird geöffnet



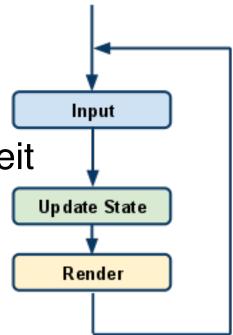
Tastenabfrage

- für die Steuerung müssen die Key-Events abgefragt werden: Event bei
 - Taste wird gedrückt
 - Taste wird losgelassen
 - Taste wird "eingegeben"

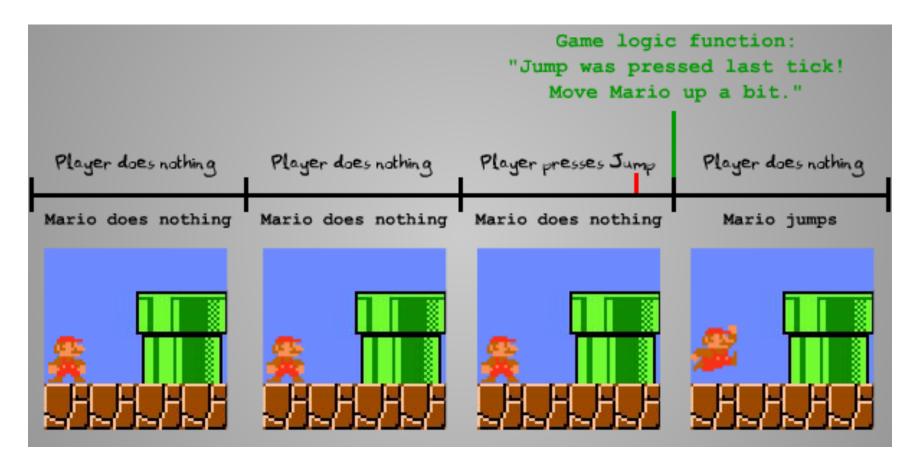
```
public class GameKeyListener extends KeyAdapter
{
    public void keyPressed(KeyEvent e)
    {
        if (e.getKeyCode() == KeyEvent.VK_LEFT) left = true;
            if (e.getKeyCode() == KeyEvent.VK_RIGHT) right = true;
            if (e.getKeyCode() == KeyEvent.VK_SPACE) fire = true;
            if (e.getKeyCode() == 27) esc = true;
        }
}
```



- u die Game Loop ist zuständig für
 - Zeichnen der Szene
 - Abfragen der Tasten
 - Spiellogik
 - Wontrolle der Spielgeschwindigkeit







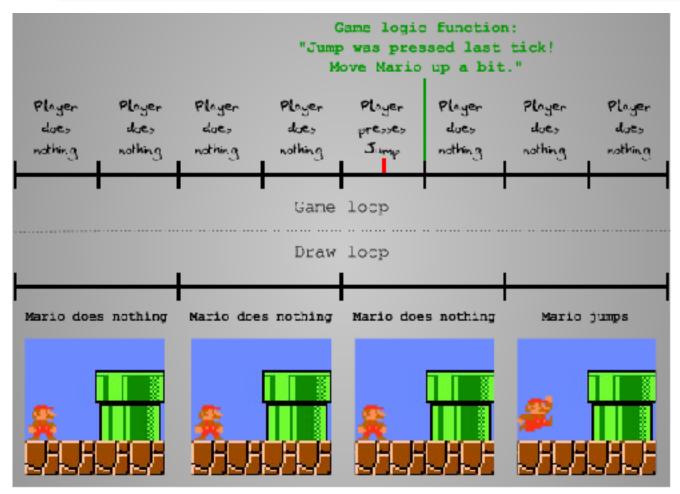


- Annahme: Action Spiel mit 60FPS
 - innerhalb von 60FPS muss
 - schnell auf Benutzeraktionen reagiert werden (Tastenabfragen auswerten)
 - Gravitation berechnen
 - KI berechnen
 - Grafik zeichnen
 - **(i)**
 - Was ist, wenn Rechner zu schwach für diese Zeitvorgabe ist?



- Lösung:
 - FPS müssen weniger werden
 - sprich: es wird nicht so oft gezeichnet
 - **•** ABER:
 - Spiellogik läuft weiterhin schneller
 - -> Game Loop + Draw Loop!







Referenzen

Java Tutorials:

- <u>http://docs.oracle.com/javase/tutorial/extra/fullscreen/index.html</u>
- http://www.petrastumpf.de/michael/Wissen/SpieleprogrammierungInJava.pdf
- http://www.javacodegeeks.com/2011/06/android-game-development-tutorials.html

Volatile Image:

http://content.gpwiki.org/index.php/Java:Tutorials:VolatileImage

Game Loop:

http://active.tutsplus.com/tutorials/games/understanding-the-game-loop-basix/